

Bergabfahrassistent

Beitrag von „Kiter“ vom 13. Mai 2008 um 02:57

Hallo!

Ist zwar toll, wenn es trotz falsch eingelegten Ganges funktioniert, aber irgendwann kommt natürlich auch das Bremssystem an seine Grenzen und überhitzt! Eines sollte doch jedem, der in extremem Gelände fährt, klar sein: Wenn man langsam, also in Schrittgeschwindigkeit einen Berg runter fährt, benutzt man natürlich den kleinsten vorhandenen Gang, also den ersten, wer ein Untersetzungsgetriebe hat, benutzt natürlich den ersten Gang in Low-Range! Das ist einfache Grundvoraussetzung! Wenn dann zusätzlich gebremst werden muss, weil die Fuhre immer noch zu schnell wird, macht man das entweder mit dem Bremspedal oder man verwendet den "Bergabfahr-Assistenten". Der wird bei jedem Fahrzeug in dieser Einstellung funktionieren! Es mag sein, dass der nicht funktioniert, wenn man diese Mindest-Voraussetzungen nicht aktiviert hat! Das sollte also vor steilen Passagen grundsätzliche Voraussetzung sein, sonst kann es gefährlich werden, denn der Assistent ist ja keine Wunderwaffe, sondern nur jemand, der für euch dosiert das Bremspedal betätigt; heiß werden kann jede Bremse trotzdem! Und zwar besonders dann, wenn man versucht, im hohen Gang ohne Motorbremswirkung lange Abhänge herunterzufahren! Die beste Warnung wäre eigentlich eine rote Blinkleuchte im Armaturenbrett, die bei Einschaltung des B.A.-Assistenten anzeigt, dass noch nicht der erste Gang und noch nicht Low-Range eingeschaltet sind! Eigentlich sollten solche Dinge auch in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs beschrieben sein!

Gruß Kiter